

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Dahme-Spreewald
August 2026



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Sperrfrist:
28.08.2026, 10:00 Uhr

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Dahme-Spreewald
Berichtsmonat:	August 2026
Erstellungsdatum:	21.08.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.09.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Friedrichstraße 34 10969 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, August 2026.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Ausbildungsstellenstatistik

Zum Berichtsmonat Juli 2026 wurde die Statistik über Berufsausbildungsstellen rückwirkend ab Berichtsmonat April 2025 revidiert. Grund für die Revision war die in diesem Zeitraum unvollständige statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen.

Dies geht auf prozessuale Umstellungen im Umgang mit der Ausbildungsberechtigung von Betrieben zurück: Bislang wurden Ausbildungsstellen statistisch nur gezählt, wenn für den Betrieb eine Ausbildungsberechtigung erfasst wurde. Seit April 2025 können die Vermittlungsfachkräfte aber auch Ausbildungsstellen in Betreuung übernehmen, wenn diese Berechtigung nicht erfasst wurde (die Überprüfung der Berechtigung liegt nicht in der Zuständigkeit der BA). Da die Statistik weiterhin nur diejenigen Ausbildungsstellen zählte, für die eine Ausbildungsberechtigung erfasst wurde, waren die Daten seit April 2025 untererfasst (Deutschland April 2025 bis Juni 2026: gemeldeten Ausbildungsstellen durchschnittlich -3,1%; unbesetzte Berufsausbildungsstellen: durchschnittlich -4,0%).

Die statistische Verarbeitung wurde angepasst: Für die Zeit ab April 2025 ist die Ausbildungsberechtigung nun keine Bedingung mehr für die Zählung einer Stelle in der Ausbildungsstellenstatistik. Damit gelten seitdem Ausbildungsstellen, die von der Bundesagentur für Arbeit in Betreuung übernommen wurden und für die operativ keine Ausbildungsberechtigung erfasst ist, auch im statistischen Sinn als Ausbildungsstellen. Für die gemeldeten Ausbildungsstellen vor April 2025 gilt weiterhin die bisherige Definition, dass eine Ausbildungsberechtigung vorliegen muss, weil dies bis dahin im operativen Geschäft eine Voraussetzung für die Betreuung eines Stellenangebots war.

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Dahme-Spreewald

August 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<u>5</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<u>6</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<u>7</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<u>8</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<u>9</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<u>10</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<u>11</u>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<u>12</u>
Gemeldete Arbeitsstellen	<u>13</u>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<u>14</u>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<u>15</u>
Ausbildungsmarkt	<u>16</u>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<u>17</u>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<u>18</u>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<u>19</u>

[zurück zum Inhalt](#)**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

Dahme-Spreewald

August 2026

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.837	6.790	6.692	47	0,7	602	9,7	9,7	6,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.293	4.207	4.074	86	2,0	354	9,0	10,9	7,6
57,2% Männer	2.455	2.420	2.376	35	1,4	211	9,4	10,9	8,7
42,8% Frauen	1.838	1.787	1.698	51	2,9	143	8,4	11,0	6,1
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	391	352	300	39	11,1	102	35,3	43,7	26,1
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	98	96	74	2	2,1	30	44,1	108,7	45,1
34,7% 50 Jahre und älter	1.490	1.474	1.452	16	1,1	122	8,9	7,5	5,4
26,2% dar. 55 Jahre und älter	1.125	1.127	1.102	-2	-0,2	93	9,0	8,9	6,0
27,6% Langzeitarbeitslose	1.183	1.179	1.152	4	0,3	108	10,0	8,8	8,3
5,4% Schwerbehinderte Menschen	232	255	242	-23	-9,0	3	1,3	18,6	8,0
22,1% Ausländer	947	891	893	56	6,3	70	8,0	6,7	6,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.021	1.129	880	-108	-9,6	47	4,8	19,5	-5,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	382	403	337	-21	-5,2	-4	-1,0	11,9	-4,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	229	302	160	-73	-24,2	21	10,1	64,1	-17,5
seit Jahresbeginn	8.266	7.245	6.116	x	x	481	6,2	6,4	4,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	930	995	931	-65	-6,5	116	14,3	5,9	-1,1
dar. in Erwerbstätigkeit	262	278	313	-16	-5,8	13	5,2	-6,1	19,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	164	221	178	-57	-25,8	39	31,2	55,6	6,0
seit Jahresbeginn	7.753	6.823	5.828	x	x	274	3,7	2,4	1,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,3	4,2	x	x	x	4,0	3,9	3,9
dar. Männer	4,8	4,7	4,6	x	x	x	4,4	4,3	4,3
Frauen	4,0	3,8	3,7	x	x	x	3,6	3,5	3,4
15 bis unter 25 Jahre	4,6	4,2	3,5	x	x	x	3,5	2,9	2,9
15 bis unter 20 Jahre	3,6	3,5	2,7	x	x	x	2,6	1,8	2,0
50 bis unter 65 Jahre	4,0	4,0	3,9	x	x	x	3,6	3,6	3,7
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,3	4,2	x	x	x	3,9	3,9	4,0
Ausländer	10,3	9,7	9,7	x	x	x	10,3	9,8	9,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,7	4,5	x	x	x	4,4	4,3	4,2
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.441	4.365	4.235	76	1,7	375	9,2	10,6	7,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.081	5.045	4.947	36	0,7	465	10,1	9,7	6,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.126	5.094	4.992	32	0,6	475	10,2	9,9	6,4
Unterbeschäftigungsquote	5,2	5,2	5,1	x	x	x	4,7	4,7	4,8
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.016	1.935	1.852	81	4,2	334	19,9	21,3	17,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.852	4.946	5.040	-94	-1,9	-119	-2,4	-1,6	-0,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.659	1.675	1.702	-16	-0,9	-91	-5,2	-6,2	-4,9
Bedarfsgemeinschaften	3.830	3.845	3.876	-14	-0,4	-79	-2,0	-2,9	-2,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	397	388	325	9	2,3	116	41,3	14,1	7,6
Zugang seit Jahresbeginn	3.006	2.609	2.221	x	x	237	8,6	4,9	3,4
Bestand	1.570	1.554	1.684	16	1,0	-41	-2,5	-3,9	-4,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Dahme-Spreewald

August 2026

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.098	3.093	3.013	5	0,2	466	17,7	22,3	18,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.921	1.884	1.772	37	2,0	356	22,7	30,6	24,4
56,8% Männer	1.091	1.079	1.042	12	1,1	217	24,8	33,5	29,3
43,2% Frauen	830	805	730	25	3,1	139	20,1	26,8	17,9
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	180	176	118	4	2,3	59	48,8	85,3	55,3
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	40	41	27	-1	-2,4	25	166,7	x	170,0
39,9% 50 Jahre und älter	767	750	736	17	2,3	132	20,8	18,9	17,8
32,0% dar. 55 Jahre und älter	615	609	601	6	1,0	101	19,6	18,0	17,6
7,1% Langzeitarbeitslose	136	133	121	3	2,3	51	60,0	38,5	26,0
5,0% Schwerbehinderte Menschen	97	115	109	-18	-15,7	20	26,0	53,3	34,6
13,3% Ausländer	255	242	253	13	5,4	64	33,5	55,1	70,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	552	599	475	-47	-7,8	-2	-0,4	23,0	-3,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	326	334	296	-8	-2,4	-5	-1,5	12,5	-4,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	105	142	74	-37	-26,1	-	-	91,9	2,8
seit Jahresbeginn	4.621	4.069	3.470	x	x	470	11,3	13,1	11,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	465	475	469	-10	-2,1	57	14,0	7,0	-0,4
dar. in Erwerbstätigkeit	189	190	237	-1	-0,5	17	9,9	-5,0	25,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	90	90	79	-	-	17	23,3	28,6	-3,7
seit Jahresbeginn	4.100	3.635	3.160	x	x	245	6,4	5,5	5,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,9	1,8	x	x	x	1,6	1,5	1,5
dar. Männer	2,1	2,1	2,0	x	x	x	1,7	1,6	1,6
Frauen	1,8	1,7	1,6	x	x	x	1,5	1,4	1,3
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,1	1,4	x	x	x	1,5	1,1	0,9
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,5	1,0	x	x	x	0,6	0,4	0,4
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,0	2,0	x	x	x	1,7	1,7	1,7
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Ausländer	2,8	2,6	2,8	x	x	x	2,2	1,8	1,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,0	x	x	x	1,8	1,6	1,6
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.998	1.962	1.854	36	1,8	340	20,5	26,3	20,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.171	2.149	2.053	22	1,0	373	20,7	24,1	18,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.214	2.197	2.098	17	0,8	381	20,8	24,1	18,4
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,2	2,1	x	x	x	1,9	1,8	1,8
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.016	1.935	1.852	81	4,2	334	19,9	21,3	17,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Dahme-Spreewald

August 2026

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.739	3.697	3.679	42	1,1	136	3,8	1,1	-0,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.372	2.323	2.302	49	2,1	-2	-0,1	-1,1	-2,5
57,5% Männer	1.364	1.341	1.334	23	1,7	-6	-0,4	-2,5	-3,3
42,5% Frauen	1.008	982	968	26	2,6	4	0,4	0,7	-1,3
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	211	176	182	35	19,9	43	25,6	17,3	12,3
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	58	55	47	3	5,5	5	9,4	52,8	14,6
30,5% 50 Jahre und älter	723	724	716	-1	-0,1	-10	-1,4	-2,2	-4,9
21,5% dar. 55 Jahre und älter	510	518	501	-8	-1,5	-8	-1,5	-0,2	-5,3
44,1% Langzeitarbeitslose	1.047	1.046	1.031	1	0,1	57	5,8	5,9	6,5
5,7% Schwerbehinderte Menschen	135	140	133	-5	-3,6	-17	-11,2	-	-7,0
29,2% Ausländer	692	649	640	43	6,6	6	0,9	-4,4	-7,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	469	530	405	-61	-11,5	49	11,7	15,7	-8,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	56	69	41	-13	-18,8	1	1,8	9,5	-2,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	124	160	86	-36	-22,5	21	20,4	45,5	-29,5
seit Jahresbeginn	3.645	3.176	2.646	x	x	11	0,3	-1,2	-4,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	465	520	462	-55	-10,6	59	14,5	4,8	-1,7
dar. in Erwerbstätigkeit	73	88	76	-15	-17,0	-4	-5,2	-8,3	2,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	74	131	99	-57	-43,5	22	42,3	81,9	15,1
seit Jahresbeginn	3.653	3.188	2.668	x	x	29	0,8	-0,9	-2,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,4	2,4	2,4
dar. Männer	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,7	2,7	2,7
Frauen	2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,2	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,1	2,1	x	x	x	2,0	1,8	1,9
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,0	1,7	x	x	x	2,1	1,4	1,6
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,9	2,0	2,0
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,9	1,9	2,0
Ausländer	7,6	7,1	7,0	x	x	x	8,0	8,0	8,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,7	2,6	2,6
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.443	2.403	2.381	40	1,7	35	1,5	0,5	-1,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.910	2.896	2.894	14	0,5	92	3,3	1,1	-0,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.912	2.897	2.894	15	0,5	94	3,3	1,1	-0,9
Unterbeschäftigungsquote	3,0	2,9	2,9	x	x	x	2,9	2,9	3,0
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.852	4.946	5.040	-94	-1,9	-119	-2,4	-1,6	-0,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.659	1.675	1.702	-16	-0,9	-91	-5,2	-6,2	-4,9
Bedarfsgemeinschaften	3.830	3.845	3.876	-14	-0,4	-79	-2,0	-2,9	-2,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Juni 2026 bis August 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

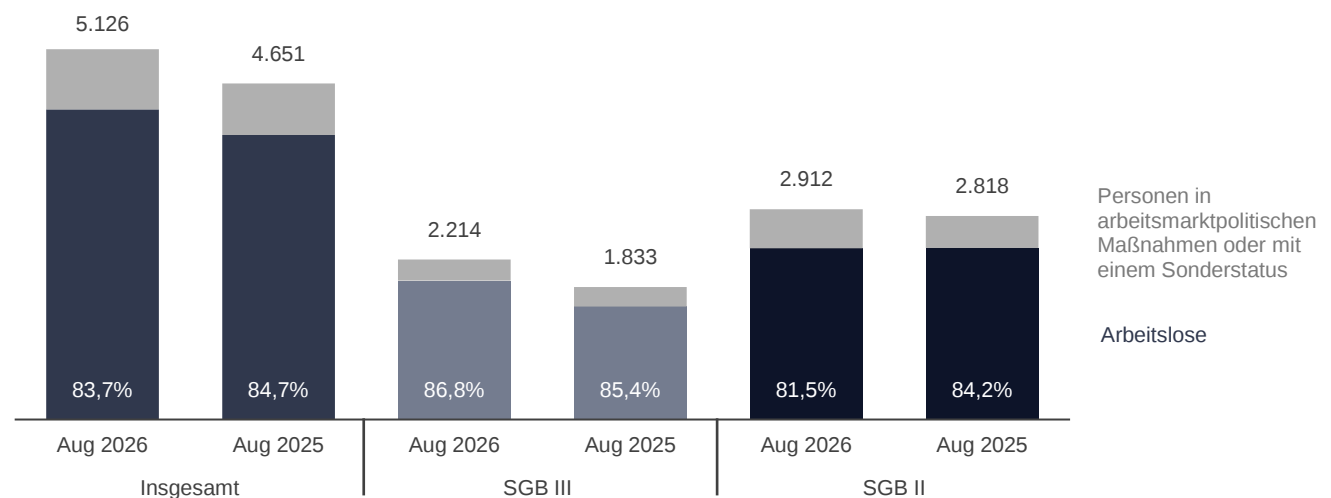
Komponenten der Unterbeschäftigung

Dahme-Spreewald

August 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Aug 2026	Jul 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	4.293	4.207	86	2,0	354	9,0	10,9	7,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	148	158	-10	-6,3	21	16,5	3,3	-
Aktivierung und berufliche Eingliederung	148	158	-10	-6,3	21	16,5	3,3	-
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.441	4.365	76	1,7	375	9,2	10,6	7,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	640	680	-40	-5,9	90	16,4	4,5	1,7
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	138	145	-7	-4,8	9	7,0	-1,4	-2,4
Arbeitsgelegenheiten	69	69	-	-	6	9,5	4,5	5,8
Fremdförderung	283	324	-41	-12,7	40	16,5	20,4	5,2
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	12	14	-2	-14,3	-8	-40,0	-33,3	-28,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	138	128	10	7,8	43	45,3	-13,5	1,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.081	5.045	36	0,7	465	10,1	9,7	6,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	45	49	-4	-8,2	10	28,6	22,5	-4,3
Gründungszuschuss	43	48	-5	-10,4	8	22,9	23,1	-2,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.126	5.094	32	0,6	475	10,2	9,9	6,4
Unterbeschäftigungsquote	5,2	5,2	x	x	x	4,7	4,7	4,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,7	82,6	x	x	x	84,7	81,8	80,7

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Dahme-Spreewald

August 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Aug 2026	Jul 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	1.921	1.884	37	2,0	356	22,7	30,6	24,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	77	78	-1	-1,3	-16	-17,2	-29,7	-26,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	77	78	-1	-1,3	-16	-17,2	-29,7	-26,8
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.998	1.962	36	1,8	340	20,5	26,3	20,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	173	187	-14	-7,5	33	23,6	5,1	5,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen Arbeitsgelegenheiten	104	110	-6	-5,5	19	22,4	18,3	12,5
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	16	27	-11	-40,7	-11	-40,7	-10,0	-2,9
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	53	50	3	6,0	25	89,3	-9,1	-3,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.171	2.149	22	1,0	373	20,7	24,1	18,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	43	48	-5	-10,4	8	22,9	23,1	-2,2
Gründungszuschuss	43	48	-5	-10,4	8	22,9	23,1	-2,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.214	2.197	17	0,8	381	20,8	24,1	18,4
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,2	x	x	x	1,9	1,8	1,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,8	85,8	x	x	x	85,4	81,5	80,4
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	2.372	2.323	49	2,1	-2	-0,1	-1,1	-2,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	71	80	-9	-11,3	37	108,8	90,5	61,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	71	80	-9	-11,3	37	108,8	90,5	61,2
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.443	2.403	40	1,7	35	1,5	0,5	-1,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	467	493	-26	-5,3	57	13,9	4,2	0,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen Arbeitsgelegenheiten	34	35	-1	-2,9	-10	-22,7	-35,2	-28,3
Fremdförderung	69	69	-	-	6	9,5	4,5	5,8
Beschäftigungszuschuss	267	297	-30	-10,1	51	23,6	24,3	6,3
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	12	14	-2	-14,3	-8	-40,0	-33,3	-28,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	85	78	7	9,0	18	26,9	-16,1	4,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.910	2.896	14	0,5	92	3,3	1,1	-0,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.912	2.897	15	0,5	94	3,3	1,1	-0,9
Unterbeschäftigungsquote	3,0	2,9	x	x	x	2,9	2,9	3,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,5	80,2	x	x	x	84,2	82,0	80,8

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

[zurück zum Inhalt](#)

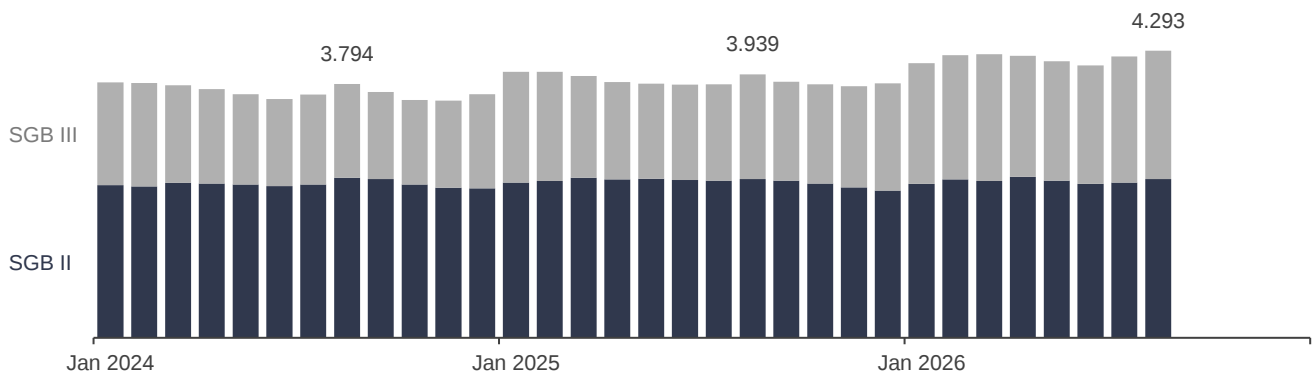
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Dahme-Spreewald

August 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im August um 86 auf 4.293 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 354 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 4,4%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,0% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.921, das sind 37 mehr als im Vormonat und 356 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.372 Arbeitslose, das ist ein Plus von 49 gegenüber Juli; im Vergleich zum August 2025 waren es 2 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,4%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Aug 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Aug 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	4.293	86	2,0	354	9,0	4,4	4,3	4,0
Männer	2.455	35	1,4	211	9,4	4,8	4,7	4,4
Frauen	1.838	51	2,9	143	8,4	4,0	3,8	3,6
15 bis unter 25 Jahre	391	39	11,1	102	35,3	4,6	4,2	3,5
15 bis unter 20 Jahre	98	2	2,1	30	44,1	3,6	3,5	2,6
50 Jahre und älter	1.490	16	1,1	122	8,9	4,0	4,0	3,6
55 Jahre und älter	1.125	-2	-0,2	93	9,0	4,3	4,3	3,9
Deutsche	3.346	30	0,9	284	9,3	3,8	3,7	3,4
Ausländer	947	56	6,3	70	8,0	10,3	9,7	10,3
Rechtskreis SGB III	1.921	37	2,0	356	22,7	2,0	1,9	1,6
Männer	1.091	12	1,1	217	24,8	2,1	2,1	1,7
Frauen	830	25	3,1	139	20,1	1,8	1,7	1,5
15 bis unter 25 Jahre	180	4	2,3	59	48,8	2,1	2,1	1,5
15 bis unter 20 Jahre	40	-1	-2,4	25	166,7	1,5	1,5	0,6
50 Jahre und älter	767	17	2,3	132	20,8	2,1	2,0	1,7
55 Jahre und älter	615	6	1,0	101	19,6	2,4	2,3	2,0
Deutsche	1.666	24	1,5	292	21,3	1,9	1,9	1,5
Ausländer	255	13	5,4	64	33,5	2,8	2,6	2,2
Rechtskreis SGB II	2.372	49	2,1	-2	-0,1	2,4	2,4	2,4
Männer	1.364	23	1,7	-6	-0,4	2,7	2,6	2,7
Frauen	1.008	26	2,6	4	0,4	2,2	2,1	2,2
15 bis unter 25 Jahre	211	35	19,9	43	25,6	2,5	2,1	2,0
15 bis unter 20 Jahre	58	3	5,5	5	9,4	2,1	2,0	2,1
50 Jahre und älter	723	-1	-0,1	-10	-1,4	1,9	1,9	1,9
55 Jahre und älter	510	-8	-1,5	-8	-1,5	1,9	1,9	1,9
Deutsche	1.680	6	0,4	-8	-0,5	1,9	1,9	1,9
Ausländer	692	43	6,6	6	0,9	7,6	7,1	8,0

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose immer für Personen bis unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Anteilige Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen; aufgrund der gleichen Basis ergibt ihre Summe die Quote für insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

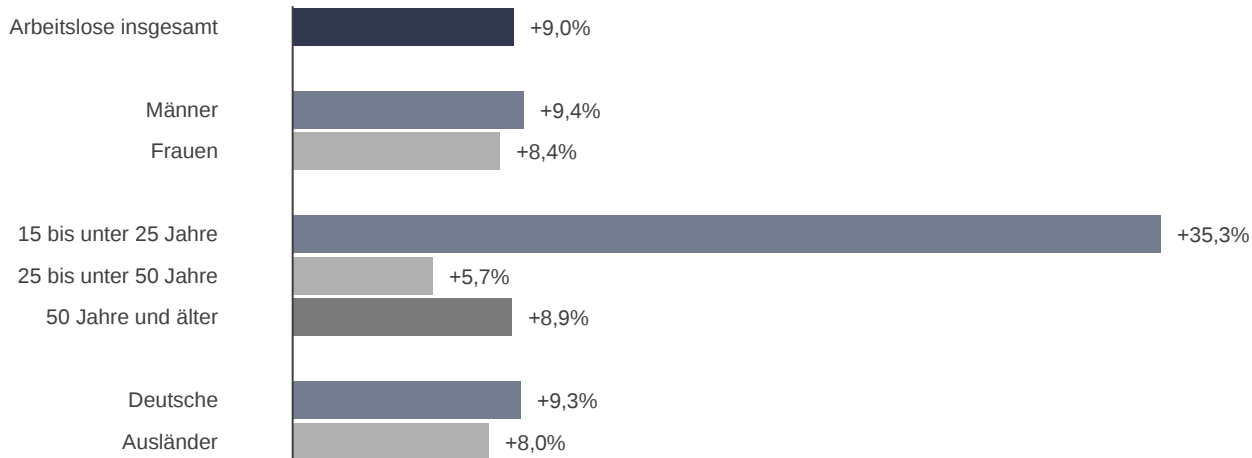
[zurück zum Inhalt](#)

Dahme-Spreewald

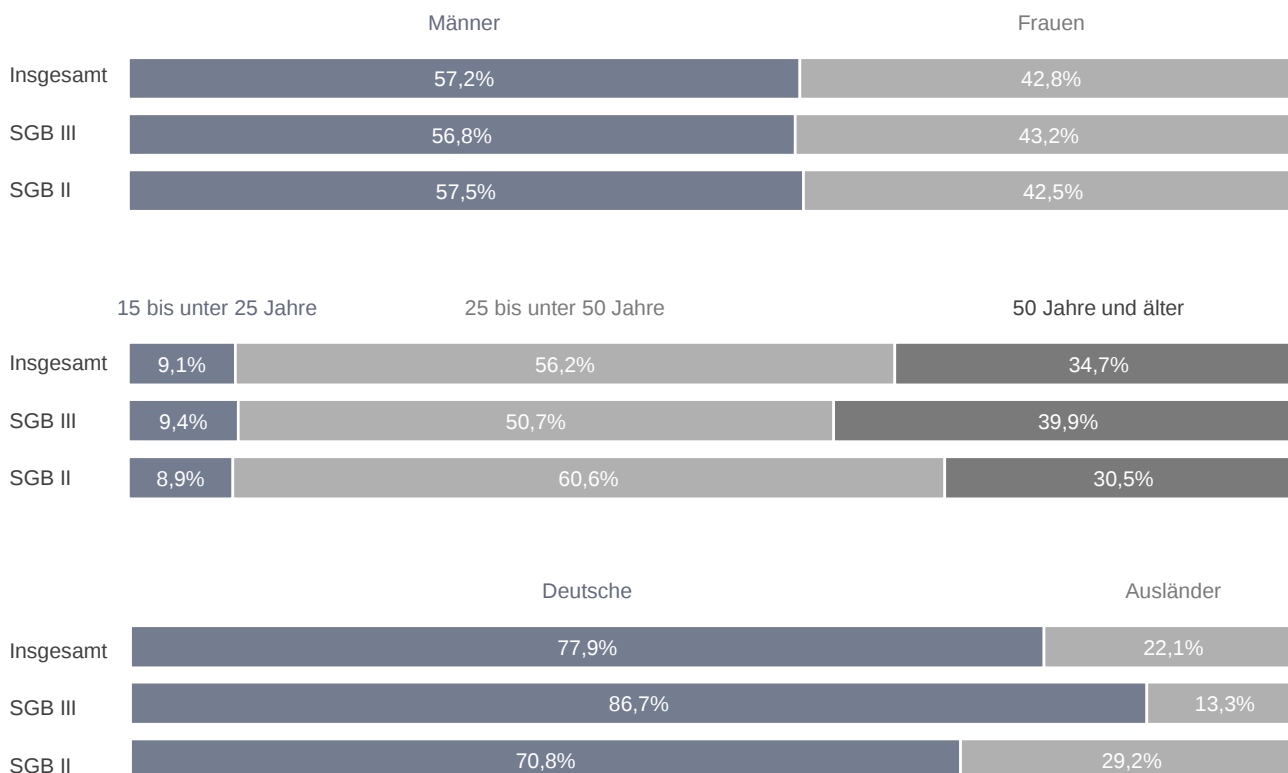
August 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im August von +6% bei 25- bis unter 50-Jährigen bis +35% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

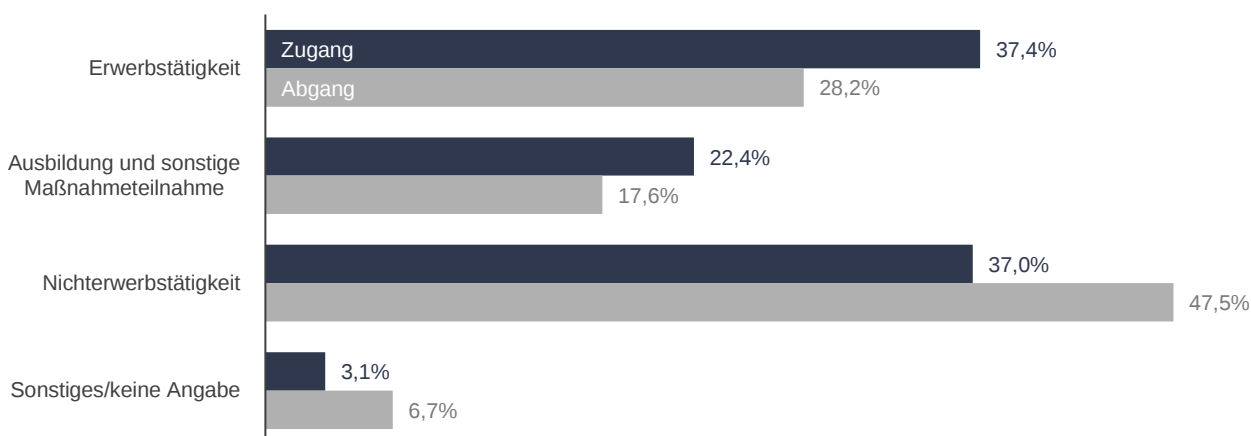
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Dahme-Spreewald

August 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im August meldeten sich 1.021 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 47 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 930 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 116 mehr als im August 2025. Seit Jahresbeginn gab es 8.266 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 481 Meldungen. Dem gegenüber stehen 7.753 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 274 Abmeldungen. Im August meldeten sich 382 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 4 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 262 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 13 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Aug 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.021	-108	-9,6	47	4,8	8.266	481	6,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	382	-21	-5,2	-4	-1,0	3.406	339	11,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	353	-18	-4,9	-13	-3,6	3.182	301	10,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	15	-4	-21,1	2	15,4	109	12	12,4
Selbständigkeit	10	-1	-9,1	5	100,0	103	18	21,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	229	-73	-24,2	21	10,1	1.546	-34	-2,2
Nichterwerbstätigkeit	378	-21	-5,3	26	7,4	3.062	77	2,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	231	-28	-10,8	9	4,1	1.880	-78	-4,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	136	10	7,9	15	12,4	1.058	131	14,1
Sonstiges/keine Angabe	32	7	28,0	4	14,3	252	99	64,7
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	930	-65	-6,5	116	14,3	7.753	274	3,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	262	-16	-5,8	13	5,2	2.569	228	9,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	227	-17	-7,0	-1	-0,4	2.299	190	9,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	15	-2	-11,8	4	36,4	113	14	14,1
Selbständigkeit	18	1	5,9	11	157,1	153	29	23,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	164	-57	-25,8	39	31,2	1.441	75	5,5
Nichterwerbstätigkeit	442	10	2,3	71	19,1	3.284	-52	-1,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	266	12	4,7	56	26,7	2.062	-48	-2,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	138	10	7,8	15	12,2	930	-27	-2,8
Sonstiges/keine Angabe	62	-2	-3,1	-7	-10,1	459	23	5,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

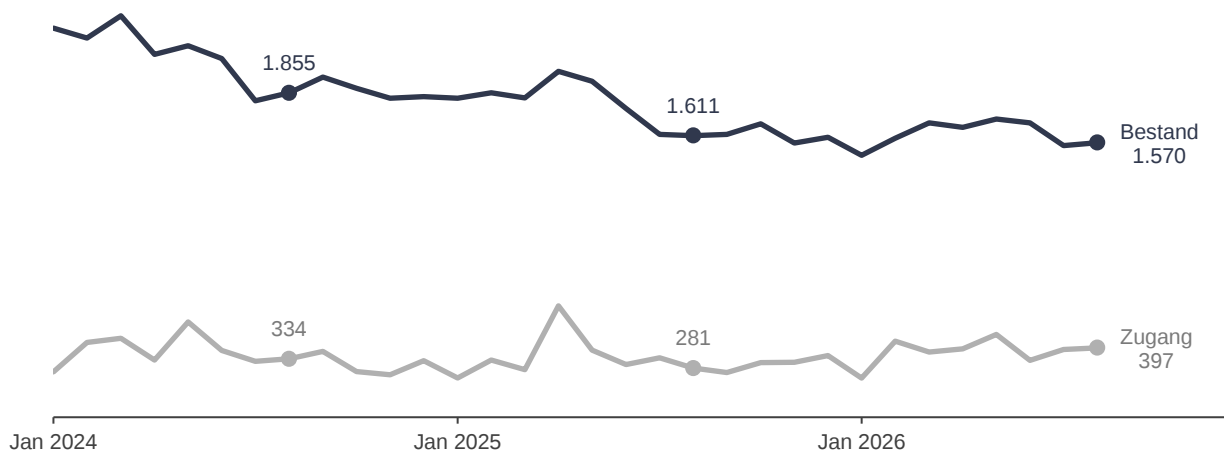
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Dahme-Spreewald
August 2026

Im August waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 1.570 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juli ist das ein Plus von 16 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 41 Stellen weniger (–3 Prozent). Arbeitgeber meldeten im August 397 neue Arbeitsstellen, das waren 116 oder 41 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.006 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 237 oder 9%. Zudem wurden im August 377 Arbeitsstellen abgemeldet, 103 oder 38 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis August gab es insgesamt 2.979 Stellenabgänge (+4).

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Aug 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	397	9	2,3	116	41,3	3.006	237	8,6
dar. sofort zu besetzen	210	-42	-16,7	18	9,4	2.137	153	7,7
sozialversicherungspflichtig	394	8	2,1	114	40,7	2.985	247	9,0
dar. sofort zu besetzen	208	-42	-16,8	17	8,9	2.119	159	8,1
Bestand	1.570	16	1,0	-41	-2,5	1.619	-182	-10,1
dar. sofort zu besetzen	1.477	7	0,5	-67	-4,3	1.526	-210	-12,1
sozialversicherungspflichtig	1.555	14	0,9	-45	-2,8	1.605	-179	-10,0
dar. sofort zu besetzen	1.463	6	0,4	-70	-4,6	1.513	-207	-12,0
Abgang	377	-98	-20,6	103	37,6	2.979	4	0,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	376	-95	-20,2	112	42,4	2.958	15	0,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

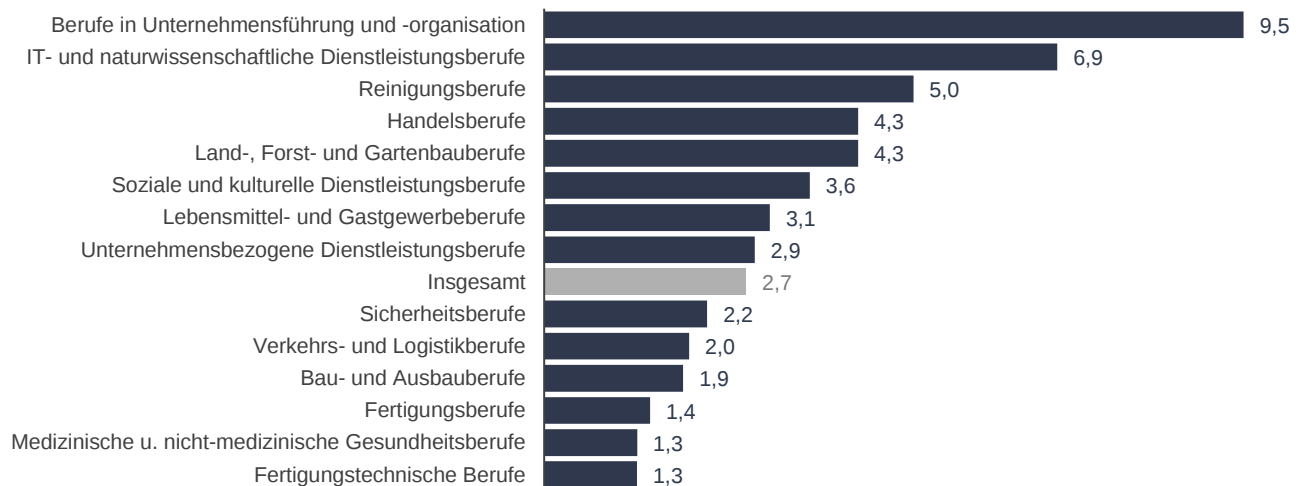
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Dahme-Spreewald

August 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Aug 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	4.293	100	86	2,0	354	9,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	153	3,6	14	10,1	7	4,8
Fertigungsberufe	192	4,5	-6	-3,0	-15	-7,2
Fertigungstechnische Berufe	220	5,1	-2	-0,9	9	4,3
Bau- und Ausbauberufe	322	7,5	-12	-3,6	-7	-2,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	324	7,5	13	4,2	55	20,4
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	218	5,1	17	8,5	55	33,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	320	7,5	19	6,3	-34	-9,6
Handelsberufe	523	12,2	-14	-2,6	-	-
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	483	11,3	1	0,2	53	12,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	171	4,0	13	8,2	23	15,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	132	3,1	12	10,0	35	36,1
Sicherheitsberufe	223	5,2	5	2,3	32	16,8
Verkehrs- und Logistikberufe	546	12,7	19	3,6	60	12,3
Reinigungsberufe	270	6,3	-1	-0,4	26	10,7
Keine Angabe	196	4,6	8	4,3	55	39,0
Gemeldete Arbeitsstellen	1.570	100	16	1,0	-41	-2,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	36	2,3	-1	-2,7	21	140,0
Fertigungsberufe	134	8,5	16	13,6	36	36,7
Fertigungstechnische Berufe	175	11,1	3	1,7	-16	-8,4
Bau- und Ausbauberufe	171	10,9	-11	-6,0	11	6,9
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	106	6,8	10	10,4	-1	-0,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	173	11,0	-8	-4,4	-20	-10,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	89	5,7	11	14,1	1	1,1
Handelsberufe	123	7,8	4	3,4	-5	-3,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	51	3,2	-	-	3	6,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	60	3,8	-1	-1,6	11	22,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	19	1,2	1	5,6	-	-
Sicherheitsberufe	101	6,4	3	3,1	48	90,6
Verkehrs- und Logistikberufe	278	17,7	-15	-5,1	-124	-30,8
Reinigungsberufe	54	3,4	4	8,0	-6	-10,0
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

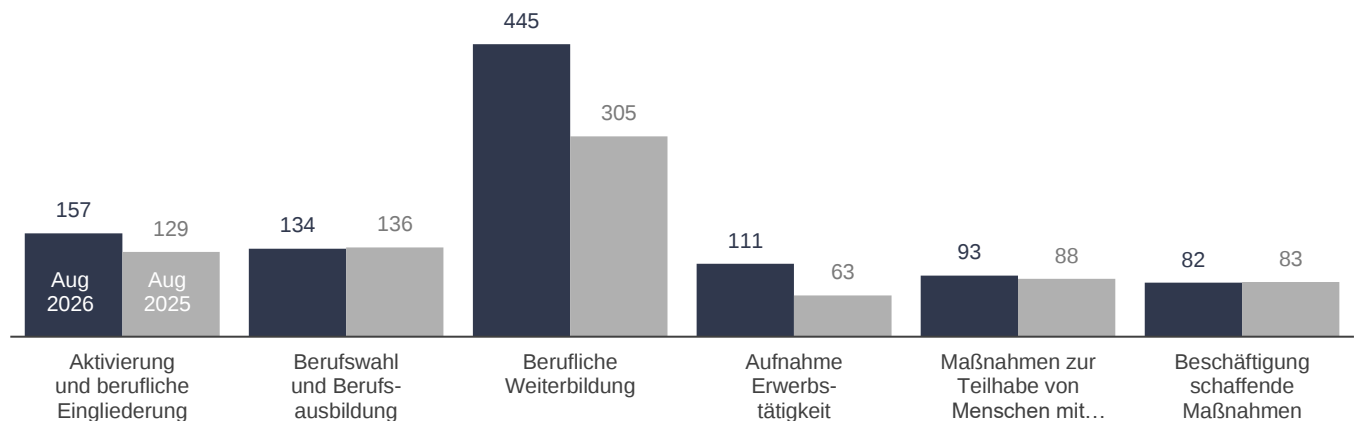
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Dahme-Spreewald

August 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien¹⁾³⁾



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾³⁾	Aug 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	146	-50	-25,5	38	35,2	1.261	70	5,9
Berufswahl und Berufsausbildung	3	*	*	-4	-57,1	51	-16	-23,9
Berufliche Weiterbildung	43	-39	-47,6	-29	-40,3	586	91	18,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	27	5	22,7	9	50,0	170	66	63,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	8	2	33,3	5	166,7	36	1	2,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	19	-2	-9,5	2	11,8	154	20	14,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	*	*	*
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	157	-5	-3,1	28	21,7	153	-13	-8,0
Berufswahl und Berufsausbildung	134	-13	-8,8	-2	-1,5	151	4	2,5
Berufliche Weiterbildung	445	5	1,1	140	45,9	412	76	22,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	111	10	9,9	48	76,2	90	18	24,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	93	4	4,5	5	5,7	98	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	82	-1	-1,2	-1	-1,2	86	-3	-3,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	1	-0	-28,6
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	109	-49	-31,0	18	19,8	906	30	3,4
Berufswahl und Berufsausbildung	18	3	20,0	-2	-10,0	72	-2	-2,7
Berufliche Weiterbildung	71	-15	-17,4	26	57,8	508	-	-
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	16	-1	-5,9	-4	-20,0	115	-25	-17,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	5	-8	-61,5	-1	-16,7	54	3	5,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	21	-5	-19,2	1	5,0	167	17	11,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-1	-100,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte am aktuellen Rand für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmontat.

3) Werte einzelner zKT für Teilhabe am Arbeitsmarkt / Eingliederung von Langzeitarbeitslosen teilweise unplausibel (siehe Sonderauswertung zur Übererfassung).

[zurück zum Inhalt](#)

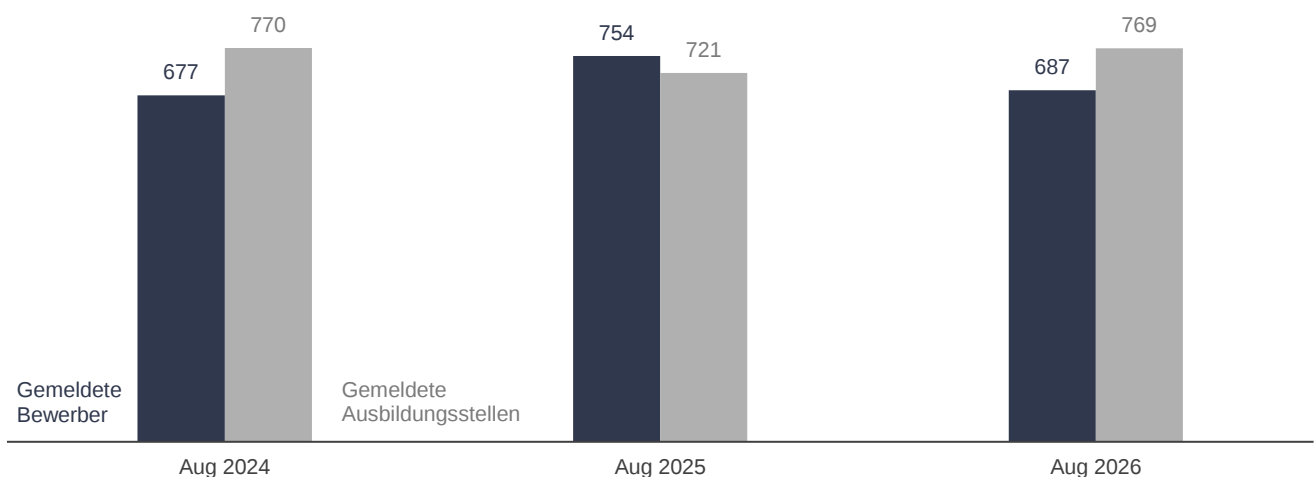
Ausbildungsmarkt

Dahme-Spreewald

August 2026

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich 687 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 67 weniger als im Vorjahreszeitraum (–9%). Zugleich gab es 769 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 48 (+7%). Ende August waren 218 Bewerber noch unversorgt und 165 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–7 oder –3%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (–83 oder –33%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	687	-67	-8,9	754	677
versorgte Bewerber	469	-60	-11,3	529	452
einmündende Bewerber	223	-33	-12,9	256	242
andere ehemalige Bewerber	210	-19	-8,3	229	176
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	36	-8	-18,2	44	34
unversorgte Bewerber	218	-7	-3,1	225	225
Gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	769	48	6,7	721	770
betriebliche Ausbildungsstellen ³⁾	769	48	6,7	721	770
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ⁴⁾	-	*	*	-	-
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	165	-83	-33,5	248	306
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,12	x	x	0,96	1,14
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,76	x	x	1,10	1,36

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Revidierte Daten. Es können Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum auftreten. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

3) 2025/26 bundesweite Überzeichnung wegen Problemen bei der Übermittlung von Stellenangeboten durch einen großen Arbeitgeber im Bereich Einzelhandel.

4) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Dahme-Spreewald (Arbeitsort)

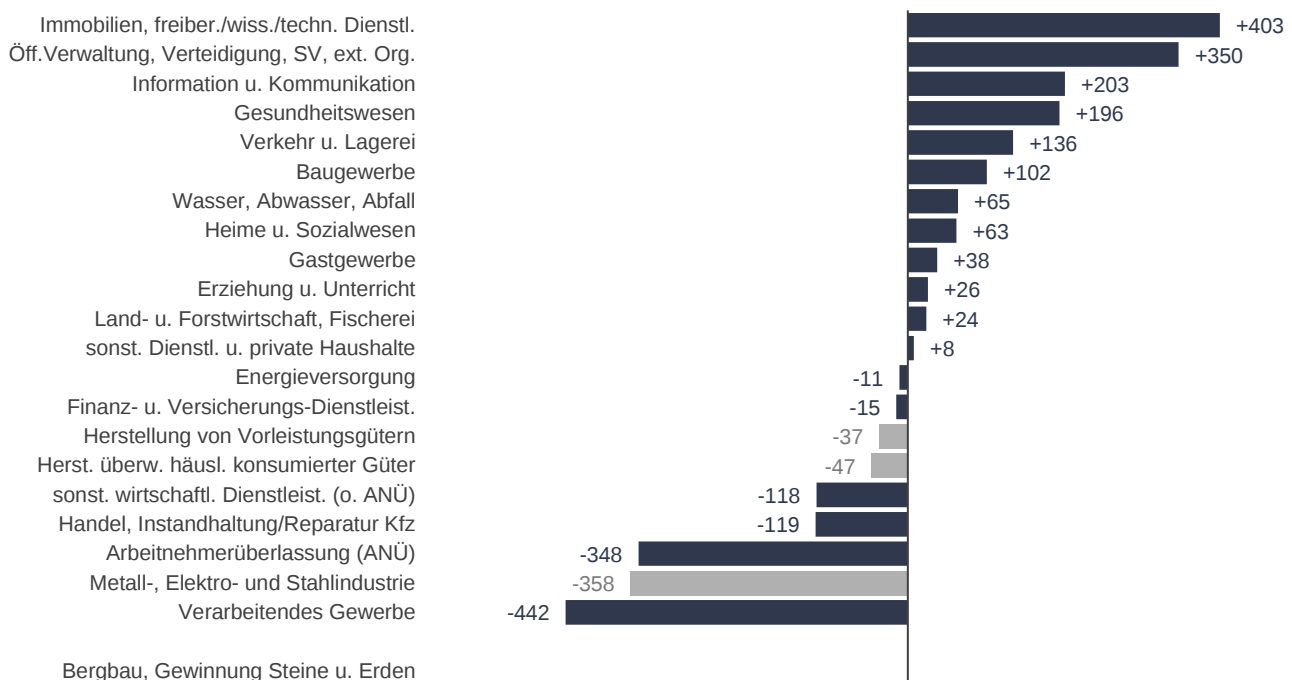
Dezember 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 66.892. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 559 oder 0,8%, nach +1.220 oder +1,8% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+403 oder +10,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-442 oder -6,3%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2025 / Dez 2024	
	Dez 2025	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	66.892	67.825	67.415	66.206	66.333	559	0,8
56,7% Männer	37.953	38.560	38.233	37.502	37.453	500	1,3
43,3% Frauen	28.939	29.265	29.182	28.704	28.880	59	0,2
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	5.983	6.184	5.822	5.792	6.023	-40	-0,7
65,1% 25 bis unter 55 Jahre	43.564	44.213	44.227	43.318	43.166	398	0,9
24,7% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	16.545	16.675	16.644	16.408	16.421	124	0,8
67,5% Vollzeit	45.159	45.804	45.694	44.861	44.917	242	0,5
32,5% Teilzeit	21.733	22.021	21.721	21.345	21.416	317	1,5
84,5% Deutsche	56.536	57.046	56.551	56.110	56.512	24	0,0
15,5% Ausländer	10.356	10.779	10.864	10.096	9.821	535	5,4

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Dahme-Spreewald

Mai 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Mai 2026	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	3.899	-89	-2,2
davon			
mit 1 Person	2.390	-14	-0,6
mit 2 Personen	674	-51	-7,0
mit 3 Personen	367	-10	-2,7
mit 4 Personen	247	-10	-3,9
mit 5 und mehr Personen	221	-4	-1,8
darunter			
Single-BG	2.389	-15	-0,6
Alleinerziehende-BG	703	-71	-9,2
Partner-BG ohne Kinder	258	-2	-0,8
Partner-BG mit Kindern	460	-17	-3,6
nicht zuordenbare BG	89	18	25,4
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.164	-89	-7,1
davon: mit 1 Kind	554	-46	-7,7
mit 2 Kindern	343	-47	-12,1
mit 3 und mehr Kindern	267	4	1,5
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	7.092	-194	-2,7
darunter			
Männer	3.810	-41	-1,1
Frauen	3.282	-153	-4,5
Leistungsberechtigte (LB)	6.770	-195	-2,8
Regelleistungsberechtigte (RLB)	6.678	-210	-3,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	4.965	-123	-2,4
darunter			
Männer	2.672	-13	-0,5
Frauen	2.293	-110	-4,6
davon			
unter 25 Jahre	945	36	4,0
25 bis unter 55 Jahre	3.087	-147	-4,5
55 Jahre und älter	933	-12	-1,3
darunter			
Deutsche	3.386	-86	-2,5
Ausländer	1.579	-37	-2,3
darunter			
Alleinerziehende	695	-72	-9,4
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	1.713	-87	-4,8
darunter			
unter 3 Jahre	315	-30	-8,7
3 bis unter 6 Jahre	362	-9	-2,4
6 bis unter 15 Jahre	992	-59	-5,6
über 15 Jahre	44	11	33,3
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	92	15	19,5
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	322	1	0,3
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	171	6	3,6
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	151	-5	-3,2

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

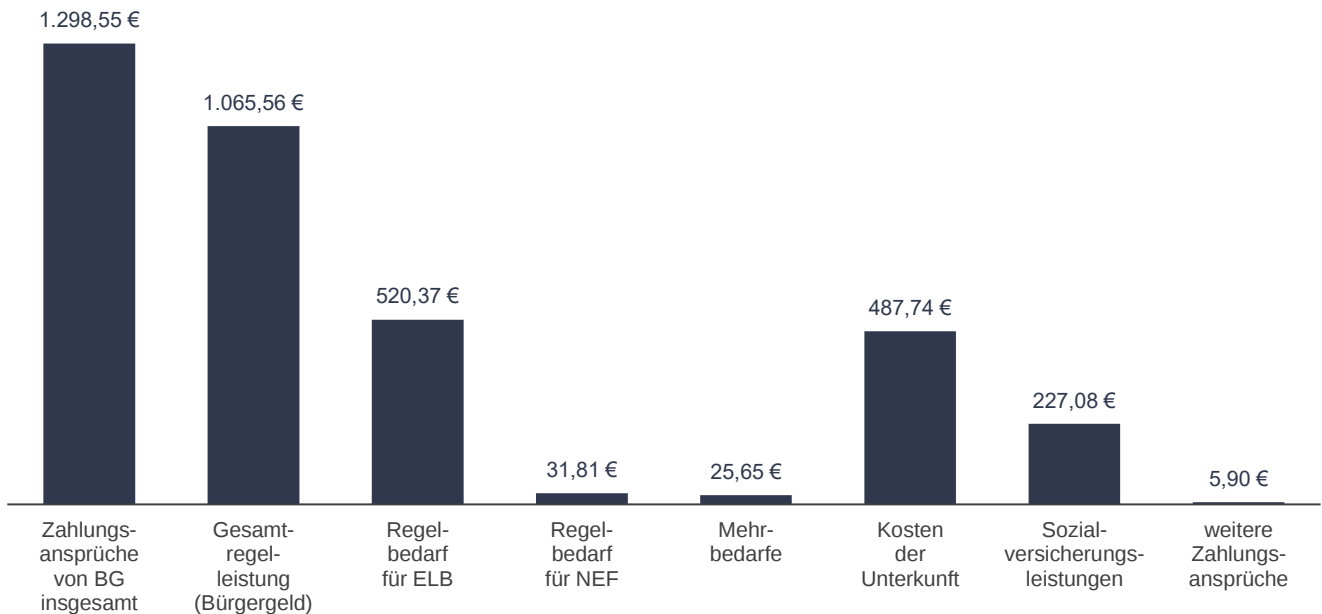
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Dahme-Spreewald

Mai 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	5.063.055	1.299	3.899	1.299
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	4.154.634	1.066	3.894	1.067
Regelbedarf für ELB	2.028.909	520	3.590	565
Regelbedarf für NEF	124.044	32	563	220
Mehrbedarfe	99.994	26	904	111
Kosten der Unterkunft	1.901.686	488	3.486	546
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.884.616	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	885.400	227	3.875	228
weitere Zahlungsansprüche	23.021	6	-	-
sonstige Leistungen	20.495	5	-	-
unabweisbarer Bedarf	1.401	0	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	922	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	203	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Demografie](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.